

Infoblatt Pfarrei «Heilig Geist» und deutschsprachige Vereine Siders



Allgemeine Gottesdienstordnung

Deutschsprachige Pfarrei «Heilig Geist»

Während der Woche

In der Kapelle Notre-Dame des Marais

Montag:

Donnerstag:

08.15 Uhr Schüलगottesdienste
je nach Absprache

Findet eine Beerdigung statt, fällt die Eucharistiefeier von 08.15 Uhr aus.

Freitag:

08.00 Uhr Eucharistiefeier (deutsch)

Findet schon eine Eucharistiefeier statt (z.B. Beerdigung), fällt die Messfeier von 8.00 Uhr aus.

Feiertage: Der Sonntagsgottesdienst findet um 10.00 Uhr in der Katharina-Kirche statt.

Am Wochenende

Samstag:

1. Wochenende im Monat: 18.00 Uhr Eucharistiefeier in Notre-Dame des Marais

3. Wochenende im Monat: 18.00 Uhr Eucharistiefeier in Notre-Dame des Marais

Sonntag:

2. Wochenende im Monat: 10.00 Uhr Eucharistiefeier in der Katharina-Kirche

4. Wochenende im Monat: 10.00 Uhr Eucharistiefeier in der Katharina-Kirche

5. Wochenende im Monat: 10.00 Uhr Eucharistiefeier in der Katharina-Kirche

Französischsprachige Pfarreien

Während der Woche

In der Kapelle Notre-Dame des Marais:

Mittwoch – Freitag

18.15 Uhr Eucharistiefeier

Heilig-Kreuz-Kirche:

Dienstag – Freitag

19.00 Uhr Eucharistiefeier

Am Wochenende

Samstag:

18.00 Uhr Eucharistiefeier
St. Katharina-Kirche

19.00 Uhr Eucharistiefeier
Chippis

Sonntag:

9.15 Uhr Eucharistiefeier
Muraz

10.30 Uhr Eucharistiefeier
Heilig-Kreuz-Kirche

19.00 Uhr Eucharistiefeier
in Noës

Katholisches Pfarramt, PK 19-6496-1

Seelsorge-Team: 027 455 14 83

Irma Wyssen: 027 473 36 52 (Privat),
Natel 078 841 73 45

E-mail: pfarreiheiliggeist@netplus.ch

www.pfarreiheiliggeistsiders.ch

Liebe Pfarrblattleserinnen und liebe Pfarrblattleser

Mai: Marienmonat Das Angelus Gebet – der Engel des Herrn

Im Monat Mai ehren wir Maria die Mutter des Herrn ganz besonders. Zum Marienmonat will ich Ihnen ein Gebet in Erinnerung rufen, zum dem wir täglich dreimal eingeladen werden. Es gehört zu unserer Kultur, dass die Glocken dreimal täglich läuten: morgens, mittags, abends. Dieses dreimalige Glockenläuten lädt uns ein, den Angelus zu beten, ein Gebet zum Gedenken an die Menschwerdung des Wortes Gottes und zu Ehren der Gottesmutter Maria.

Papst Benedikt hat zu diesem Gebet anlässlich seines Besuches (25. September 2011) in Deutschland in Freiburg im Breisgau gesagt:

Dieses Gebet erinnert uns immer wieder aufs Neue an den geschichtlichen Anfang unseres Heils. Der Erzengel Gabriel unterbreitet der Jungfrau Maria den Heilsplan Gottes, nach dem sie Mutter des Erlösers werden soll. Maria erschrickt. Doch der Engel des Herrn spricht ein Wort des Trostes zu ihr: «Fürchte dich nicht, Maria, denn du hast bei Gott Gnade gefunden.» So kann Maria ihr grosses Jawort sprechen.

Dieses Ja, Magd des Herrn zu sein, ist das vertrauensvolle Ja zum Plan Gottes, zu unserer Erlösung. Und sie spricht das Ja schliesslich zu uns allen, die sie unter dem Kreuz als Kinder anvertraut bekommen hat (vgl. Job 19,27).

Nie nimmt sie diese Zusage zurück. Und deshalb ist sie selig, ja glücklich zu preisen, denn sie hat geglaubt, dass sich an ihr erfüllen wird, was der Herr ihr gesagt hat (vgl. Lk 1,45). Wenn wir nun diesen Engelsgruss beten, dürfen wir uns mit diesem Jawort Marias verbinden, voller Vertrauen einstimmen in die Schönheit des Planes Gottes und der Vorsehung, die er uns in seiner Huld zgedacht hat.

Dann wird die Liebe Gottes auch in unserem Leben sozusagen Fleisch werden, immer mehr Gestalt annehmen. In allen Sorgen brauchen wir keine Angst zu haben. Gott ist gut.

Zugleich dürfen wir uns getragen wissen von der Gemeinschaft der vielen Gläubigen, die mit uns zusammen den «Engel des Herrn» beten.

DER ANGELUS

Der Engel des Herrn brachte Maria die Botschaft, und sie empfing vom Heiligen Geist.

Gegrüsset seist du, Maria, voll der Gnade, der Herr ist mit dir. Du bist ebenedeit unter den Frauen, und ebenedeit ist die Frucht deines Leibes, Jesus. Heilige Maria, Mutter Gottes, bitte für uns Sünder jetzt und in der Stunde unseres Todes. Amen.

Maria sprach: Siehe, ich bin die Magd des Herrn; mir geschehe nach deinem Wort.

Gegrüsset seist du, Maria...

Und das Wort ist Fleisch geworden und hat unter uns gewohnt.

Gegrüsset seist du, Maria...

Bitte für uns, heilige Gottesmutter, dass wir würdig werden der Verheissung Christi.

Lasset uns beten: Allmächtiger Gott, gieße deine Gnade in unsere Herzen ein. Durch die Botschaft des Engels haben wir die Menschwerdung Christi, deines Sohnes, erkannt. Lass uns durch sein Leiden und Kreuz zur Herrlichkeit der Auferstehung gelangen. Darum bitten wir durch Christus, unseren Herrn. Amen.

Liturgischer Kalender und Veranstaltungen der Vereine

Mai 2017

1. Mo. der dritten Osterwoche – Heiliger Josef, der Arbeiter

2. Di. Heiliger Athanasius, Bischof von Alexandrien

3. Mi. HEILIGER PHILIPPUS UND HL. JAKOBUS, Apostel
☛ 17.00 Uhr: Maiandacht in Notre-Dame des Marais
Gestaltung: FMG

4. Do. der dritten Osterwoche – Heiliger Florian, Märtyrer
09.15 Wortgottesdienst der 4. und 3. HarmoS

5. Fr. der dritten Osterwoche – Heiliger Godehard, Bischof
08.00 Uhr: Eucharistiefeyer in Notre-Dame des Marais
Gedenken der Verstorbenen eines Messbundes
Gedächtnis für Ida und Nelly Fux



6. Sa. der dritten Osterwoche
18.00 Uhr Vorabendmesse in Notre-Dame des Marais
Lesungen: L1 Apg 2, 14a.36-41; L2 1 Petr 2,20b-25
Evangelium: Johannes 10, 1-10
Gedächtnis für Erna Kuonen und Helmuth Cina
Gedächtnis für die verstorbenen Mitglieder des Oberwalliservereins
Gestaltung: Volksgesang KG
Opfer für Studenten, die Priester werden oder in den kirchlichen Dienst treten wollen

7. So. Vierter Sonntag der Osterzeit

8. Mo. der vierten Osterwoche

9. Di. der vierten Osterwoche

10. Mi. der vierten Osterwoche
☛ 17.00 Uhr: Maiandacht in Notre-Dame des Marais

11. Do. der vierten Osterwoche
08.15 Uhr: Dankgottesdienst der Erstkommunikanten in Notre-Dame des Marais

12. Fr. Heiliger Nereus und hl. Achilleus, Märtyrer
08.00 Uhr: Eucharistiefeyer in Notre-Dame des Marais
Gedächtnis für Leontine und Béatrice Imhof

13. Sa. Gedenktag Unserer Lieben Frau von Fatima
Achtung!
Ausnahmsweise findet der Sonntagsgottesdienst am Samstag statt.
19.00 Uhr: Vorabendmesse in Notre-Dame des Marais
Lesungen: L1 Apg 6,1-7; L2 1 Petr 2,4-9
Evangelium: Johannes 14,1-12
Gestaltung: Volksgesang KG
Opfer für die Belange der Pfarrei

14. So. FÜNFTER SONNTAG DER OSTERZEIT – Muttertag
● **In der Katharina-Kirche findet kein Sonntagsgottesdienst statt.**

● **14. Mai bis 20. Mai findet die Wallfahrt nach Lourdes statt**

15. Mo. der fünften Osterwoche

16. Di. der fünften Osterwoche – Heiliger Johannes Nepomuk, Priester

17. Mi. der fünften Osterwoche
☛ **Keine** Maiandacht in Notre-Dame des Marais

18. Do der fünften Osterwoche – Heiliger Johannes I., Papst

19. Fr der fünften Osterwoche
08.00 Uhr Eucharistiefeier in Notre-Dame des Marais

20. Sa. der fünften Osterwoche – Heiliger Bernhardin von Siena, Ordenspriester
18.00 Uhr Vorabendmesse in Notre-Dame des Marais
Ehejubiläum
Lesungen: L1 Apg 2,8,5-8.14-17; L2 1 Petr 3,15-18
Evangelium: Johannes 14, 15-21
Gedächtnis für Julia Locher-Kuonen; für Roman Amacker
Gestaltung: Gemischter Chor
Opfer für die Belange der Pfarrei

21. So. SECHSTER SONNTAG DER OSTERZEIT

- Die Tage vor dem Hochfest Christi Himmelfahrt werden als **Bittag** begangen.

22. Mo. der sechsten Osterwoche – Heilige Rita von Cascia, Ordensfrau

23. Di. der sechsten Osterwoche
Bittprozession

- **19.00 Uhr:** Besammlung beim Schulhaus Goubing
Von dort ziehen wir betend auf dem Klosterberg Géronde,
anschliessend Andacht in der Klosterkirche.

24. Mi. Zu CHRISTI HIMMELFAHRT
18.00 Uhr: Festgottesdienst in Notre-Dame des Marais
 Lesungen: L1 Apg 1,1-11; L2 Eph 1,17-23
 Evangelium: Matthäus 28, 16-20
 Gestaltung: Gemischter Chor
 Opfer für die Belange der Pfarrei

25. Do CHRISTI HIMMELFAHRT
Kein Festgottesdienst in der Katharina-Kirche

26. Fr. der sechsten Osterwoche – Heiliger Philipp Neri, Priester
 08.00 Uhr: Eucharistiefeier in Notre-Dame des Marais
 Stiftmesse für Kaspar Schriber
 Gedächtnis für Otto Schmid

27. Sa. der sechsten Osterwoche – Heiliger Augustinus, Bischof

28. So. SIEBTER SONNTAG DER OSTERZEIT
10.00 Uhr: Sonntagsgottesdienst in der Katharina- Kirche
 Lesungen: L1 Apg 2,1,12-14; L2 1 Petr 4, 13-16
 Evangelium: Johannes 17,1- 11a
 Gestaltung: Volksgesang KG
 Opfer für die Arbeit der Kirche in den Medien

Diese Woche ist **Quatemberwoche**

29. Mo. der siebten Osterwoche

30. Di. der siebten Osterwoche

31. Mi. der siebten Osterwoche

Liturgische Dienste

	Ministranten	Lektoren	Kommunionhelfer
Sa. 06.05.2017	Benjamin / Tobias	Kurt Seiler	
Sa. 13.05.2017	Lea De-L. / Dimitri	Josette Warpelin	
Sa. 20.05.2017 Ehejubiläum	Ness / Ciara	Helene Pfammatter	
Do. 25.05.2017 Auffahrt	Spezialprogramm	Judith Schnydrig	Melitta Bucher
So. 28.05.2017	Enes / Virginia	Cornelia Loye	Bernadette Witschard

Aus dem Pfarreileben

Redaktionsschluss des Pfarrblattes

Der Redaktionsschluss des Pfarrblattes «Heilig Geist» ist immer am **13. des Vormonates**.

Alle Beiträge, auch die Gedächtnismessen müssen, bis zu diesem Zeitpunkt der Pfarrei abgegeben werden. Zu spät eingegangene Beiträge und Gedächtnismessen können leider nicht mehr berücksichtigt werden.

Wir bitten um Verständnis!

Krankenkommunion

Wer die Krankenkommunion zu Hause erhalten möchte, melde sich bitte beim **Pfarramt «Heilig Geist»** unter der Telefon **027 455 14 83** oder über das Natel von Frau Irma Wyssen, Seelsorgehelferin, Telefon **078 841 73 45**.



Pfarrer Herbert Heiss

**ist am Mittwoch, von 15.00 bis 17.00 Uhr im Pfarrbüro
und am Freitag, von 09.00 bis 11.00 Uhr im Pfarrbüro**

➤ **Telefon Pfarramt: 027 322 32 23**

«E-Mail»-Adresse: pfarrersidersitten@bluewin.ch

www.pfarreiheiligeistsiders.ch – die Pfarrei geht online.

Liebe Pfarrblattleser

Das Pfarrblatt nicht zur Hand? Schon im Altpapier? Kein Problem, schauen Sie unter www.pfarreiheiligeistsiders.ch und Sie finden die gesuchten Informationen.

Besuchen Sie unsere neue Homepage unter www.pfarreiheiligeistsiders.ch und informieren Sie sich über Interessantes und Wichtiges aus unserer Pfarrei.

Zudem finden Sie viel Wissenswertes über das Kultur- und Pfarreizentrum Heilig Geist und sehen im Belegungsplan, ob für Ihre Veranstaltung die Räume frei sind.

Des Weiteren können die deutschsprachigen Vereine Siders die Homepage für Ihre Anlässe, Neuigkeiten und Kontakte nutzen und auf die Vereinsseiten verweisen.



Bistum Sitten

ST. JODERN BILDUNGSHAUS

www.stjodern.ch; bildung@stjodern.ch
027 946 74 74

Di, 9. Mai 2017, 19.30 bis 20.30 Uhr

Anbetungsstunde

Kommt, lasst uns IHN anbeten

Leitung: Dorly und Peter Heldner

Anmeldung nicht erforderlich

Fr, 26. Mai 2017, 17.30 bis 19.00 Uhr

Überlegungen zum katholischen Glaubensbekenntnis
Was glauben wir?

Leitung: Generalvikar Richard Lehner

Anmeldung nicht erforderlich

Fr, 16. Juni 2017, 19.00 bis 20.30 Uhr

Vortrag mit Milena Spycher

Wenn Mädchen Frauen werden

Anmeldung bis Mittwoch, 7. Juni 2017

Sa, 17. Juni 2017, 9.30 bis 16.30 Uhr

Workshop für Mädchen mit Milena Spycher

Wenn Mädchen Frauen werden

Anmeldung bis Mittwoch, 7. Juni 2017

Fr, 23. Juni 2017, 19.00 bis 21.00 Uhr

Vortrag mit Marc Pfander

Wenn Jungen Männer werden

Anmeldung bis Mittwoch, 7. Juni 2017

Sa, 24. Juni 2017, 9.30 bis 16.30 Uhr

Workshop für Jungen mit Marc Pfander

Agenten auf dem Weg. Positiver Start in die Pubertät

Anmeldung bis Mittwoch, 7. Juni 2017

*Informationen unter www.stjodern.ch und im
Bildungshaus St. Jodern, wo Sie sich anmelden können*

JUGENDSEELSORGE
OBERWALLIS



Fachstelle des Bistums Sitten

www.jugendseelsorge-oberwallis.ch

jugendseelsorge@cath-vs.ch

So, 7. Mai 2017, 19.00 Uhr

Oberwalliser Jugendgottesdienst

Dreikönigskirche in Visp

Mi, 17. Mai 2017, 14.00 bis 17.00 Uhr,

Pastoraltag

«Was ist zeitgemässe Jugendarbeit?»

Leitung: Damian Pfammatter, Diakon
und Jonas Amherd, Theologe



Fachstelle Katechese

www.fachstelle-katechese.ch

027 946 55 54

Mi., 3. Mai 2017, 14.00 bis 17.00 Uhr

Impuls-Nachmittag

Video im Zeitalter von YouTube

Filme sehen – Kino verstehen

Leitung: Charles Martig, Theologe, Zürich

Anmeldung bis Mittwoch, 19. April 2017

Mi., 7. Juni 2017, 19.00 bis 21.00 Uhr

Runder Tisch

Behindertenseelsorge im Oberwallis

Leitung: Lydia Clemenz-Ritz

Renato Imsand

Anmeldung erwünscht bis Mittwoch, 31. Mai 2017

7. Oktober 2017 bis 16. Juni 2018

Glaubenskurs

Bibel verstehen (Modul 3 ForModula)

Mediathek

- Montag und Mittwoch: 14.30 bis 17.30 Uhr
- Weitere Beratungszeiten sind auf Anfrage ausserhalb der Öffnungszeiten möglich.
- Aktuelle Informationen finden Sie auf unserer Homepage: www.fachstelle-katechese.ch.



www.eheundfamilie.ch; 027 945 10 12

EHE & FAMILIE

Fachstelle des Bistums Sitten

Sa, 13. Mai, 9.00 bis 17.30 Uhr

Wir trauen uns – Impulstag für Brautpaare

Leitung: Martin Blatter, Theologe und Seelsorger

Emmy Brantschen, Systemtherapeutin ZSB

Sa, 3. Juni, 18.30 Uhr

Eltern mit – Gottesdienst

Pfingsten – Es funkt!

Eltern feiern mit ihren jugendlichen
und erwachsenen Söhnen und Töchtern
Kapuzinerkirche in Glis

Am 1. Donnerstag des Monats, 19.00 Uhr

Austauschtreffen für Alleinerziehende

SIPE Beratungszentrum, Matzenweg 2, Brig

Moderation: Astrid Mattig (SIPE) und Martin Blatter

Fortsetzung des Pfarreiteils nach dem Dossier



Pater Wendelin Walker sm

Wendelin wurde 1942 in Termen geboren als ältestes Kind von Franz und Gertrud Walker-Gemmet. Drei Jahre später erhielt er mit Luise eine Schwester, mit der er sich zeitlebens ausgezeichnet verstand.

Während der Primarschulzeit stand im «Winterhalbjahr» vor allem der Unterricht in Termen im Vordergrund. Im «Sommerhalbjahr» ging's hinauf nach Schallbett, wo die Kinder die väterliche Landwirtschaft durch Viehhüten unterstützten. Allerdings liess es sich Wendelin nicht nehmen, daneben (und dabei) kistenweise Bücher zu lesen.

1955 setzte Wendelin seine Schulzeit in Fribourg am Institut St. Raphael fort, das von Marianisten geleitet wurde – einer Ordensgemeinschaft, die in Frankreich nach den Wirren der Revolution gegründet wurde und sich vorwiegend der Seelsorge, der Erziehung und dem Unterricht widmet. Gemeinsam mit mehreren Gleichaltrigen fand er Interesse am Ordensleben.

Ab 1959 folgte die Studentenzzeit am Kollegium St-Michel in Fribourg, das Wendelin 1965 mit der Matura Typ A abschloss. Zwischendurch, von 1962–63, absolvierte er in Österreich das Noviziat, die Einführung ins Ordensleben als Marianist, und legte die ersten Gelübde ab.

In der Zeit von 1965–1967 konnte Wendelin erstmals die «andere Seite» des Unterrichts kennenlernen: Er wirkte als Lehrer der 3. und die 4. Klasse an der von den Marianisten geleiteten Primarschule von Altdorf / UR und engagierte sich in der Jungwacht. Da erhielt er auch den Namen «Joe», ein Name, der ihm vor allem bei Vertrauten und Bekannten zeitlebens blieb.

Am 15. Oktober 1967 legte er in Termen die definitiven («ewigen») Gelübde als Ordensmitglied der Marianisten ab.

In den folgenden Jahren setzte Wendelin seine Ausbildung fort, diesmal in den Vorlesungssälen der Universität Fribourg, wo er Philosophie, Literatur und Germanistik studierte und das Gymnasiallehrerdiplom erwarb. Daneben leitete er auf Wunsch der Pfarrei St-Nicolas mit viel Begeisterung die dortige Jungwachtschar.

1975 brachte einen grossen Wechsel. Die Ordensoberen beriefen Wendelin nach Kara, einer Stadt in Togo (Westafrika), wo die Schweizer Marianisten das Kollegium Chaminade (benannt nach dem Gründer der Marianistengemeinschaft) leiteten. Die klimatischen Gegebenheiten, grosse Klassen – was sich besonders beim Korrigieren auswirkte – und eine ansehnliche Fächerpalette (vor allem Philosophie, Deutsch, Geschichte und Musik) machten den Einstieg alles andere als leicht.

Ursprünglich war ein zweijähriger Einsatz vorgesehen. Doch nach einigen Jahren als Lehrer wurde er stellvertretender Direktor des Kollegiums und ab 1991 übernahm er die Leitung. Ausserdem wurde er zunächst mit dem Amt des Direktors der Kommunität (Gemeinschaft der Mitbrüder des Kollegiums) betraut und von 1992–1997 war er Verantwortlicher aller Marianisten in Togo. Daneben war er auch sehr aktiv in der Pfadfinderbewegung und als Leiter einer Choralgruppe und er arbeitete bei der Organisation und Durchführung der landesweiten Abschlussprüfungen mit.

Ein grosser Wunsch von Wendelin begann sich 1997 zu realisieren. Bereits zur Zeit der definitiven Gelübde – 20 Jahre zuvor – hatte er gewünscht, Priester zu werden. Da er damals dringend in Afrika gebraucht wurde, musste er seinen Wunsch während zwei Jahrzehnten zurückstellen. Nun konnte er endlich an der Universität Fribourg sein



*Collège Chaminade –
Eröffnung des Schuljahres 2015*

Theologiestudium beginnen und am 4. Juli 1999 fanden dann in Termen die Priesterweihe durch Mgr. Paul Vollmar, ebenfalls Marianist, und die Primiz (erste Messe eines Neupriesters) statt.

Als Priester zog Pater Wendelin erneut nach Afrika, diesmal in die Elfenbeinküste, wo er in der Stadt Abidjan erneut mit der Leitung eines Kollegiums, Saint-Jean Bosco, betraut wurde. Aus den vorgesehenen drei Jahren wurden auch diesmal mehr, nämlich neun Jahre. Um- und Neubauten, Unterrichtsreformen, Fortbildungen für das Lehrpersonal und eine klare Führung liessen die Schülerzahl von 400 auf über 1300 ansteigen.

In die Zeit seiner dortigen Arbeit fielen heftige politische Auseinandersetzungen bewaffneter Gruppen. Dass es zu keinen massiven Plünderungen kam, verdankte er unter anderem ehemaligen Schülern «seines» Kollegiums in Kara/Togo, die als Offiziere der UNO-Friedenstruppe in einer kritischen Situation intervenierten und in der Folge das Kollegium im Auge behielten.



Zugleich mit seiner Arbeit als Rektor des Kollegiums nutzte er jede verfügbare Zeit als Priester für die Seelsorge.

Bei seinen sommerlichen Heimataufenthalten übernahm er nach der Priesterweihe regelmässig für einen Monat die Ferienvertretung in Termen und Ried-Brig mit Gottesdiensten auch in Berisal und auf dem Rosswald und bei Bedarf noch an weiteren Orten, so bei den Ursulinenschwestern auf dem Simplon.

Aber auch schon in den Jahrzehnten zuvor zog es ihn im Sommer immer wieder für einige Wochen zurück nach Schallbett. Ein gern gesehener Gast war er jederzeit auch bei seiner Schwester und ihrer Familie in Bern, und auch zu seinen Neffen und ihren Familien hielt er herzlichen Kontakt.

Nachdem 2008 die Nachfolge in Abidjan geregelt war, zwei Jahre bevor er definitiv in die Schweiz zurückkehrte, zeigten sich weitere seiner Fähigkeiten in einem grossen Landwirtschaftsbetrieb in Sotouboua/Togo, wo er nicht nur organisierte, sondern auch tatkräftig mitwirkte und weder Schweiss noch Technik fürchtete. Aber auch hier gab es harte Momente, so etwa, als ein Feuer die Hälfte der Reisernte vernichtete oder dringend benötigte Maschinen den Geist aufgaben. Trotz allem liess sich P. Wendelin nicht unterkriegen, doch seine Gesundheit erforderte schliesslich die Rückkehr in die Schweiz.

Bereits kurze Zeit nach seiner Rückkehr übernahm er 2011 die Leitung der deutschsprachigen Pfarreien St. Theodul in Sitten und Heilig Geist in Siders, auch hier mit viel Einsatz und Freude. Aus gesundheitlichen Gründen musste er jedoch im April 2016 schweren Herzens seine Demission einreichen.

Nach Aufenthalten in verschiedenen Spitälern und stetiger Verschlechterung der Gesundheit siedelte er im Januar 2017 ins Heim Santa Rita in Ried-Brig über. Während einiger Wochen gehörte es zu seinen grossen Freuden – und auch zu den Freuden vieler Heimbewohner – dass er mit ihnen die Abendmesse feiern konnte, auch wenn er dabei im Rollstuhl sitzen musste.

Am 30. März konnte er in den Abendstunden seinen irdischen Lebenslauf beenden in Anwesenheit seiner Schwester, einer Katechetin aus seinen beiden früheren Pfarreien und einem Mitbruder der Ordensgemeinschaft.

R. Gruber sm



Feier der Ehe-Jubelpaare 2017

Unsere Pfarrei «Heilig Geist», Siders, feiert unsere Ehejubilare.

Am Samstag, **20. Mai 2017 um 18.00 Uhr**
in der **Kapelle Notre-Dame des Marais**.

Zum Gottesdienst sind alle freundlichst eingeladen:

Paare, die dieses Jahr 10, 15, 20, 25, 30, 35, 40, 50 und noch mehr Ehejahre feiern, erneuern ihre Ehe im Gottesdienst vor Gott und den Mitmenschen.

Anschliessend sind die Jubelpaare zu einem Apéro mit Imbiss ins Pfarrhaus eingeladen um miteinander ein wenig Zeit zu verbringen.

Habt den Mut meldet Euch an bei Irma Wyssen unter Telefon 078 841 73 45
oder im Pfarrhaus Telefon 027 455 14 83

Wir möchten eure Freude und euer Fest in der Pfarrei mitfeiern.



Versöhnungsfeier

Am Freitag, den 24. März 2017 durften wir Eltern unsere Kinder auf den Versöhnungsweg begleiten. Der Weg führte uns durch verschiedene Bereiche des Lebens (Familie, Schule, Freizeit, Ich, Gott und die Kirche). Im gemeinsamen Gespräch mit den Kindern, konnten wir ihnen helfen einiges zu überdenken. Anschliessend fand das persönliche Gespräch mit Herrn Pfarrer Heiss statt.

Am Sonntag feierten wir gemeinsam den Versöhnungsgottesdienst, den die Kinder mit Hilfe von Frau Mathier wunderschön gestaltet haben, mit Blumen und Bastelarbeiten, Liedern und Texten. Es war für uns Eltern und Familien ein besonderer Moment. Herzlichen Dank auch an die Frauen- und Müttergemeinschaft für den liebevoll vorbereitete Aperitif nach der Messe.

Melanie Heinzmann und Kerstin Müller

*Annika Sofia Amacker,
Oriana, Noah Clavien,
Antony De Girolamo,
Norma Heinzmann,
Dario Imesch,
Maël Loretan,
Maik Müller,
Arnaud Strehmel,
Alice Walker*



FRAUEN- UND MÜTTERGEMEINSCHAFT



◆ **Maiandacht**

Am **Mittwoch, 3. Mai**,
gestaltet die FMG
um 17.00 Uhr zu Ehren Mariens
in der Kapelle Notre-Dame des Marais eine Andacht.

Alle Pfarreiangehörigen sind zum Mitbeten und Mitfeiern eingeladen.

◆ **JAHRESAUSFLUG, Dienstag, 16. Mai**

Warum in die Ferne schweifen....

Der Ausflug führt uns dieses Jahr nach **Leukerbad**.

Wir werden dort durch eine Führung das Thermalbad (ehemals Burgerbad) näher kennenlernen.

9.10 Uhr: Treffpunkt Bahnhof Siders

9.25 Uhr: Abfahrt nach Leuk/Susten

9.38 Uhr: Fahrt nach Leukerbad

10.30 Uhr: Führung durchs Thermalbad anschliessend Apero und Mittagessen

16:48 Uhr: Abfahrt in Leukerbad

17.34 Uhr: Ankunft in Siders.

Kosten: Fr. 25.– Mitglieder; Fr.45.– Nichtmitglieder

Anmeldung: bis spätestens Mittwoch, 10. Mai bei

Anne-Marie Telefon 027 455 56 83 oder 079 243 99 89

Georgette Telefon 027 456 26 44 oder 079 659 05 60

Alle Mitglieder sind freundlich eingeladen. Wir freuen uns auf eine rege Teilnahme.

Auch Nichtmitglieder sind herzlich willkommen!

Alpenrösli-Nachrichten

Ein leichteres Erdbeben!

Die Probe vom **8. März 2017** werden die Mitglieder des Alpenrösli nicht so leicht vergessen! Wie gewohnt erwarteten wir **unser «Klubschätzji»** zur wöchentlichen Probe! Statt **Kurt Geiser** erreichte uns die schmerzliche Mitteilung, dass **Kurt völlig unerwartet auf der Skipiste von Anzère tot zusammengebrochen ist!**

Praktisch die gesamte **Alpenrösli-Familie** erwies ihrem verstorbenen Jodlerfreund auf dem **Friedhof von Vevey** die letzte Ehre. Zurück bleibt **die schwierige Aufgabe**, diese Lücke wieder zu füllen. Sicher wird uns **Kurt zeitlebens als fröhlicher, aufgestellter und hilfsbereiter Mensch in Erinnerung bleiben!**

Dir Kurt gönnen wir den ewigen Frieden, den **Angehörigen** entbieten wir unser **tiefempfundenes Beileid!**



Ein reichbefrachtetes Wochenende

Am **18. März** gestaltete das Alpenrösli den Wochenend- Gottesdienst in der **Pfarrkirche von Vex!** Nach einem Apéro vor der Kirche lud uns **unsere Jodlerin Daniela Pitteloud** zusammen mit ihrem Gatten **François-Joseph** in ein Carnozett ein und verwöhnte uns mit Speis und Trank!

Tags darauf begab sich der Jodelklub ins **Altersheim Santa Rita in Ried-Brig!** Dort brachten wir **Frau Marie-Louise Millius**, Mutter unserer Jodlerin **Renata Margelist**, ein **Ständchen zum 90. Geburtstag!** Auf dem Heimweg fand man noch Zeit um einen Abstecher ins **Zentrum Sosta** zu machen, wo unser **Ehrenmitglied Roberto Schmidt als neuer Staatsrat empfangen wurde.**

Wir sind bereit

Das Alpenrösli ist für sein traditionelles Jahreskonzert vom **6. Mai 2017 in der Turnhalle von Nöes** bereit. Gerne begrüssen wir euch zu einem abwechslungsreichen Programm:

18.30 Uhr **Türöffnung:** Möglichkeit sich zu verpflegen!

20.00 Uhr **Konzertbeginn** mit den Mitwirkenden:

- JK-Alpenrösli Sidery
- JK-Alpenrösli Nyon (Gastklub)
- Majoretten «Hopschil» aus Turtmann

23.00 Uhr ca. **musikalische Unterhaltung** mit Kurt Schnyder

Das **Alpenrösli dankt** heute schon allen Besuchern für **die grosse Unterstützung** und verbleibt mit einem frohen Jützi:

JK-Alpenrösli Sidery / i.A. Jean-Louis Bayard

Seniorenverein Siders

Monat Mai 2017

Pro Senectute Susten, Herrn Beat Meichtry, Telefon 027 474 97 37

Jassen und Spielen: 4., 11., 18., 25. (Auffahrt).
Zusammenkunft im PZ 13.30 Uhr

MITTAGSTISCH: Dienstag, den 9. Mai 2017
Restaurant «Dolce» ab 11.30 Uhr
Anmeldung bei Beatrice 027 455 45 18

Turnen: **Abschluss Mittwoch, 17. Mai mit einem Mittagessen.**
Näheres wird uns die Leiterin Gaby Michlig bekannt geben.

Wanderung: **Freitag, 5. Mai – Bisse de Mengis (Varen-Salgesch- Siders)*****
ca. 3 Std. / Verpflegung Rucksack / Leitung: Trudi
Bahnhof SBB 11.34 Uhr

Freitag, 19. Mai – Flaschen – Albinen – Tschingere**
ca. 2 Std. / Verpflegung Rucksack
Bahnhof SBB 10.25 Uhr / Leitung: Ernst



Kurzreise nach Lourdes

Auch dieses Jahr darf ich einer Kurzreise nach Lourdes als Reiseleiter vorstehen!

Abreise: Sonntag, den 22. Oktober

Rückreise: 25. Oktober 2017

Man kann sich direkt bei mir anmelden:
079 716 09 11 / j-l.bayard@varioweb.ch
oder weitere Auskünfte erhalten!

Auf einen Anruf freuen würde sich:
Jean-Louis Bayard

Pfarreichronik

Beerdigung

Der Herr hat zu sich gerufen:

Anna Maria Meichtry-Ruffiner,
des Oswald und der Elsa,
geboren am 26. Juni 1928
und gestorben am 17. März 2017

Der Herr schenke Ihr den ewigen Frieden!



Pfarreichronik



Kirchenopfer vom Monat März 2017

04.03. 2017	Für die Belange der Pfarrei	Fr. 55.60
18.03..2017	Für die Belange der Pfarrei	Fr. 97.20
26.03. 2017	Für die Belange der Pfarrei (Versöhnungsgottesdienst)	Fr. 178.90

Total: Fr. 331.70

Spezialopfer

12.03.2017	Opfer für die Ausbildung zu kirchlichen Diensten	Fr. 97.15
------------	--	-----------

Total: Fr. 97.15

Herzlichen Dank für Ihre Spenden!



Kontaktadressen Pfarrei «Heilig Geist»

Pfarrer	Herbert Heiss Rue St-Théodul 14, 1950 Sitten 027 322 32 23
Ansprechperson und Krankenbetreuung	Irma Wyssen , Seelsorgehelferin Dorfstrasse 24, 3951 Agarn 078 841 73 45
Pfarrirats- präsidentinnen	Chantal Burri Rte de Miège 21, 3960 Siders 027 323 76 68 Marlène Schnyder Rue de St-Ginier 34 A 3960 Siders, 027 470 50 33
Vermögens- verwaltung	Ingrid Zumtaugwald Wenger Route de Mura 1, 3968 Veyras 027 455 61 46
Sakristane	Erich Stark Av. de Rossfeld 28, 3960 Siders 027 455 27 37 Guntern Anneliese Rue de l'Industrie 23, 3960 Siders 027 565 65 52
Ministrantenchef	Irma Wyssen , Seelsorgehelferin Dorfstrasse 24, 3951 Agarn 078 841 73 45
Pfarrzentrum: Kontaktperson für Reservationen	Raoul Schnydrig Rue du Stade 46, 3960 Siders 027 455 97 85
Organistin	Cécile Huber Route de Sion 48, 3960 Siders 027 455 39 45
Katechetinnen	Irma Wyssen Dorfstrasse 24, 3951 Agarn 078 841 73 45 Marianne Mathier Varenstrasse, 3970 Salgesch 027 455 77 06

Schulen

Präfektin Primarschule	Brigitte Leray Flordouran 4, 3974 Mollens 027 481 92 42
Präfekt OS Goubing	Rolf Burgener (Schulleiter der deutschen Schulen) Chemin des Collines 27 3960 Siders 027 452 05 49

Vereine

Pfadfinder	Dirk Jan Teitsma Abteilungsleiter 079 904 27 10 Barnabas Kuonen Leiter 2. Stufe 079 573 62 18
Senioren	Mathilde Zenhäusern Ch. du Vallon 10, 3960 Siders 027 455 60 15
Kolping	Kurt Andenmatten Rue du Plantassage 11 3976 Noës 027 455 98 03
Oberwalliser Verein	Simon Burri Rte de Miège 21, 3960 Siders 027 323 76 68
Jodler Klub	Peter Loretan Gassenstutz 20 3954 Leukerbad 027 455 08 06
Gemischter Chor	Silvia Siegfried Rue d'Orzival 4, 3960 Siders 027 455 37 02
FMG	Anne-Marie Andenmatten Rue d'Orzival 18, 3960 Siders 027 455 56 83
Theaterverein	Tino Hasler Route du Simplon 40 3960 Siders 027 456 33 73